

# BSC steht wohl Abstiegskampf bevor

Der erste Saisonsieg für das Drei-band-Team vom BSC Essen lässt weiter auf sich warten. Auch im Heimspiel gegen die Billardsportfreunde aus Goch gab es für den Oberligisten nur eine enttäuschende Punkteteilung, obwohl man sich gerade gegen den Kontrahenten vom Niederrhein mehr versprochen hatte.

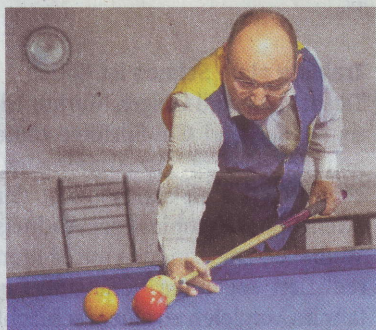
Einzigster Lichtblick war der gelungene Auftritt von Spitzenspieler Uwe van den Berg, der André Tebest dieses Mal sicher in Schach hielt und mit einem Durchschnitt von über 1,000 an alte Leistungsstärke anknüpfte. Seine drei Mitspieler blieben weit hinter den Erwartungen zurück, wobei es Dirk Rosteck noch gelang, in einer mühsamen Partie gegen Maicol Thieke das Gesamtergebnis zu retten.

Sven Temming kam überhaupt nicht ins Spiel und verlor gegen einen wenig überzeugenden Frank Müller. Hans Bechert ist in seiner momentanen Form keine Stütze fürs Team und musste erneut in einer leistungsarmen Partie beide Punkte abgeben.

Nach fünf Begegnungen, das Spiel beim MBC Duisburg wird wegen Terminüberschneidungen neu angesetzt, kämpft der BSCE damit schon früh um den Klassenerhalt.

**BSC Essen - BSF Goch 4:4.**

**Die Partien:** Van den Berg - Tebest 2:0 (40:30), Temming - Müller 2:2 (25:37), Rosteck - Thieke 4:2 (34:27), Bechert - Bielefeldt 4:4 (24:25).



**Stark gespielt: Uwe van den Berg vom BSC Essen.**

MICHAEL GOHL